





Sie sind hier: » Startseite Zoos » Zoos » Zoos in Wien » Tiergarten Schönbrunn



#### Tiersuche

Notfalltiere, vermisste und gefundene Tiere

#### Aktuelles

News aus österreichischen Zoos

#### Zoos im Burgenland

#### Zoos in Kärnten

#### Zoos in Niederösterreich

#### Zoos in Oberösterreich

#### Zoos in Salzburg

#### Zoos in der Steiermark

#### Zoos in Tirol

#### Zoos in Vorarlberg

#### Zoos in Wien

#### Zoos in Europa

News aus österreichischen Zoos

#### Zoo-Bücher

Buchtipps zu österreichischen Zoos

## Nachwuchs bei den Mähnspringern

Die Mähnspringer-Anlage im Tiergarten Schönbrunn hat sich am 25.2.2013 in eine richtige „Kinderstube“ verwandelt: Gleich drei Jungtiere, ein Weibchen und zwei Männchen, sind nach einer Tragzeit von rund 160 Tagen zur Welt gekommen.

Bei dieser Tierart ist der Name Programm. „Die Kleinen sind bereits wenige Stunden nach der Geburt hervorragende und trittsichere Springer und folgen ihren Müttern auf Schritt und Tritt.



Nachwuchs bei den Mähnspringern

Die guten Klettereigenschaften wurden ihnen gewissermaßen in die Wiege gelegt, denn Mähnspringer leben in den felsigen, schwer zugänglichen Gebieten Nordafrikas“, so Tiergartendirektorin Dagmar Schrattrer.

Auch das zweite wichtige Merkmal tragen die Mähnspringer im Namen. Vor allem bei den Böcken sind Nacken, Halsunterseite, Brust und sogar die Vorderbeine mit einer auffälligen Mähne verziert. Aufgrund ihres Fleisches, ihrer Haare und Hörner wurden sie in ihrer Heimat gejagt und ihr Bestand ist in vielen Gebieten gefährdet.

In Zoos werden sie jedoch häufig gezüchtet. Im Tiergarten Schönbrunn leben sie in einer Wohngemeinschaft mit den Berberaffen. Schrattrer: „Die Affen lieben es, auf den Mähnspringern zu reiten und ihr Fell zu lausen. Auch die drei Jungtiere haben mit ihren aufgeweckten Mitbewohnern schon Bekanntschaft gemacht.“

#### Schnell-Suche

Sie suchen etwas Spezielles? Einfach Suchbegriff ins Feld eingeben und los:



### Weitere Meldungen

#### Welterstnachsicht der Broadley's Plattechse



Der Name „Platysaurus broadleyi“ klingt nach einem riesigen Dinosaurier, bezeichnet aber eine 20 cm kleine Echse, die im Tiergarten Schönbrunn für eine große Sensation gesorgt hat

[18.04.2016] [mehr »](#)

#### 10 Jahre Nashörner im Tiergarten Schönbrunn



Vor zehn Jahren wurde im Tiergarten Schönbrunn der Nashornpark eröffnet und die Panzernashörner Sundari und Jange sind in die 6.000 Quadratmeter große Anlage eingezogen

[11.03.2016] [mehr »](#)

#### Panda Fu Bao ist auf dem Weg nach China



Der Tiergarten Schönbrunn musste sich am 6.11.2015 von Fu Bao trennen. Zu Mittag ist der mittlerweile 55 Kilogramm schwere Pandanachwuchs in die Transportkiste gestiegen – ganz entspannt und ohne zu zögern

[06.11.2015] [mehr »](#)

**Faultier-Nachwuchs  
im Tiergarten  
Schönbrunn**

Am 21. September 2015 ist im Tiergarten Schönbrunn ein Jungtier zur Welt gekommen

[16.10.2015] [mehr »](#)

**Luchs-Zwillinge im  
Tiergarten  
Schönbrunn**

Bereits am 5. Juni 2015 sind im Tiergarten Schönbrunn Luchs-Zwillinge zur Welt gekommen. Gesehen hatte sie bis jetzt allerdings nur ein Tierpfleger für wenige Minuten

[28.06.2015] [mehr »](#)

**Tiergarten  
Schönbrunn führt  
ab sofort die  
Europäischen  
Erhaltungs-Zuchtprogramme (EEPs)  
für die Nördlichen und Südlichen  
Felsenpinguine**

Passend zum Penguin Awareness Day, der international auf die Bedrohung der Pinguine aufmerksam machen will, gibt es Neuigkeiten aus dem Tiergarten Schönbrunn. Der Tiergarten führt ab sofort die Europäischen Erhaltungszuchtprogramme (EEPs) für die Nördlichen und Südlichen Felsenpinguine

[20.01.2015] [mehr »](#)

**Schönbrunner  
Giraffen in das  
Übergangsquartier  
übersiedelt**

Mit Jahresbeginn kann der Umbau des Giraffenhauses im Tiergarten Schönbrunn planmäßig starten. am 1. Dezember 2014 wurden die vier Giraffen in ihr Übergangsquartier in unmittelbarer Nähe des Zoos übersiedelt

[02.12.2014] [mehr »](#)

**Tiergarten  
Schönbrunn zeigt  
seltene  
Süßwasserfische**

Sie sind klein, unscheinbar, aber dennoch schützenswert: Im Tiergarten Schönbrunn sind ab sofort Süßwasserfische zu sehen, die in der Natur bereits ausgestorben oder stark bedroht sind

[01.11.2014] [mehr »](#)